



**Weihnachtsausgabe**  
**QuarnbekerWind e.V. informiert:**



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

**Die wichtigste Meldung vorab:**

Am Dienstag, den 14.12.2021 bekamen wir die erwartete Mitteilung, dass die Kommunalaufsicht unser **Bürgerbegehren endgültig für zulässig erklärt** hat!

Trotz des Bemühens der Fraktionsmehrheit der Grünen noch im November mit Hilfe eines Anwalts die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens in Frage zu stellen, hat unser geduldiger Einsatz für mehr Demokratie und Bürgerbeteiligung bei der Planung des neuen Windparks schlussendlich zu dem Erfolg auf dieser „Zwischen-Etappe“ geführt.

Denn wie sich in unserer Meinungsumfrage im März sowie bei der Unterschriftensammlung zum Bürgerbegehren gezeigt hat, ist die Akzeptanz für eine Planung mit drei 200m-hohen Windrädern nicht gegeben. Auch die CDU räumte in Ihrem Rundbrief im Juli 2021 ein, dass „...200m-Räder uns zu hoch sind...“.

**Jetzt kann endlich im Rahmen des Bürgerentscheids eine Abstimmung für eine geordnete Bauleitplanung** gemäß den Vorschlägen im Bürgerbegehren **erfolgen!** Diese Abstimmung muss innerhalb der nächsten 3 Monate, also bis Mitte März, stattfinden.



**Gemeindesitzungen und Diskussionskultur**

In den letzten Wochen und Monaten waren erfreulich viele von Ihnen bei **Ausschuss-Sitzungen und auch der Einwohnerversammlung** am 20.10.21.

Dabei musste Anwesende erfahren, dass sich das von uns und vielen anderen Bürgerinnen und Bürgern schon seit längerem beklagte, mitunter **unerfreuliche Diskussionsklima nicht verbessert hat.**

Im Gegenteil: Irritiert mussten viele miterleben, wie von Gemeindevertretern mehrfach versucht wurde, kritische Fragen von Bürgerinnen und

Bürgern zu unterbinden. Und dies mit z.T. inkorrekten Verweisen auf die Geschäftsordnung.

Dass in den letzten Monaten u.a. versucht wurde, **Bürgern in der Einwohnerfragestunde das Wort oder sogar das Mikrofon zu entziehen, ist inakzeptabel.**

In einem anderen Fall, der auch durch die Presse ging, ließ der Bürgermeister ein Mitglied des Umweltausschusses des Kreises durch die Polizei abführen als dieser eine Frage stellen wollte,- **ein unschönes Novum in unserer Gemeinde.**

All dies entspricht nicht unserem Verständnis von Demokratie und einem respektvollen, bürger-nahen Dialog. Gerade in einer Zeit, in der immer wieder eine zunehmende Politikverdrossenheit beklagt wird, sind solche Verhaltensweisen kontraproduktiv. Auch in der Gemeindepolitik muss angemessen mit Kritik und konstruktiven Vorschlägen umgegangen werden. Nur so wird das Engagement innerhalb der Gemeinde gefördert.

**Anm.:** Zur Einwohnerversammlung finden sich für Interessierte **zwei offene Briefe auf unserer Webseite.**

**Zur** inzwischen auch durch zwei KN-Artikel bekannt gewordenen **Ausgleichsflächen-Problematik:**

In 2016 wurden als Ausgleich für den Eingriff in Landschaft und Natur durch den Bau der ersten 3 Windräder Kompensationsmaßnahmen festgelegt. Dabei handelt es sich um die **Renaturierung von zuvor landwirtschaftlich genutzten Grünflächen.**

Eine dieser **Ausgleichsflächen** inkl. einer Waldparzelle befindet sich an der Burwiese **auf einem** ehemaligen, in Folge der landwirtschaftlichen Nutzung **stark entwässerten Moorkörper** am Holmer Moor. Die konkreten Maßnahmen zur Renaturierung bzw. Wiedervernässung dieser Flächen sowie deren regelmäßige Überprüfung („Monitoring“) wurden vertraglich genau festgeschrieben.

**Diese Wiedervernässung** führt nicht nur zu einer Verbesserung des Naturschutzes und der Artenvielfalt, sondern **hat insbesondere auch klimaschützende und -regulierende Wirkungen.** Denn **vernässte moor- bzw. torfhaltige Böden**

**+++ Offene Impfaktion am 10.01.22 von 10 bis 18 Uhr im Sportheim Strohbrück! +++**

Mit Unterstützung des SV Fortuna Stampe



**können wieder mehr CO<sub>2</sub> speichern**, anstatt es in die Atmosphäre abzugeben.

Eine WIR-Fraktion hatte bereits Ende 2018 den Status dieser Renaturierung erfragt, ohne eine zufriedenstellende Antwort erhalten zu haben.

**Verantwortlich für die Durchführung und Kostenübernahme der Maßnahmen und deren Monitoring ist dieselbe Gesellschaft, die jetzt auch die neuen Windräder aufstellen und betreiben will**,- die Firma Denker & Wulf sowie das Gut Quarnbek.

Recherchen bei der unteren Naturschutzbehörde und eine Begehung mit einer Gutachterin Ende September ergaben: **Einige der Maßnahmen sind nur teilweise oder gar nicht ausgeführt worden**, oder sind offensichtlich nicht wirksam. **Ein Monitoring hat bislang nicht stattgefunden!**

**Der Kreis Rendsburg-Eckernförde hat die Gemeinde aufgefordert, Ihren Verpflichtungen nachzukommen.** D.h., die Gemeinde muss endlich gegenüber dem Windpark-Betreiber auf die Erbringung seiner vertraglich zugesicherten Leistungen bestehen und ein regelmäßiges Monitoring veranlassen.

Da die Maßnahmen schon in 2016 hätten umgesetzt werden müssen, **sind nun die Versäumnisse der letzten 5 Jahre** in angemessener Weise **aufzuholen**.

Der **QuarnbekerWind e.V.** wird die weitere Entwicklung genau verfolgen, denn **die mangelnde Durchführung und Kontrolle** der Ausgleichsmaßnahmen **gehen zu Lasten von Natur und Klima** und betreffen damit uns alle.

---

### Impfaktion in Quarnbek

Für Mitglieder unserer Feuerwehren hat bereits eine Gemeindevertreterin privat 2 Impfaktionen durchgeführt. Vielen Dank dafür!

Spontan haben jetzt Bürgerinnen und Bürger mit Unterstützung des SV Fortuna Stampe eine offene Impfaktion organisiert. Der Impftermin wird auch über die Gemeindegrenzen hinaus beworben.

Die **offene Impfaktion** findet statt am:

**10.01.2022** von 10:00 bis 18:00 Uhr

**im Sportheim des SV Fortuna Stampe**

Mönkbergseck 25A, 24107 Quarnbek

Es stehen die Impfstoffe von BioNTech (für unter 30-Jährige) und Moderna zur Verfügung.

Das Impf-Team weist darauf hin, dass ausschließlich die offiziellen Bögen Gültigkeit haben, die auf der Seite des Landes Schleswig-Holstein auf [www.impfen-sh.de](http://www.impfen-sh.de) unter [Downloads](#) heruntergeladen werden können.

Um den Ablauf zu beschleunigen, bitte den Aufklärungsbogen vorher durchlesen und zusammen mit der Einwilligungserklärung inkl. Anamnesebogen zum Impftermin ausgefüllt und unterschrieben mitbringen.

Bei betreuten Personen muss zudem der entsprechende Betreuungsbogen vorgelegt werden.

---

Einen großen Dank möchten wir nochmals an alle aussprechen, die uns weiterhin unterstützen, ob moralisch, mit Rat und Tat oder finanziell!

Kommen Sie gesund durch die nächsten Wochen !

Erholsame Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen



Das Team vom  
**QuarnbekerWind e.V.**

Mehr Details und Hintergrund-Informationen finden sich wie immer auf:

<https://www.quarnbekerwind.info/>

